

Podiumsdiskussion

Idee

Die Podiumsdiskussion ist eine gute Möglichkeit, sich mit anderen Menschen über diverse Themen auseinanderzusetzen und Sachverhalte zu diskutieren. Experten schaffen neue Perspektiven und verhelfen zu einer angeregten Debatte. Mit kontroversen Themen lassen sich Meinungsbilder erschaffen. Die Basis des Verbands wird einbezogen und kann aktiv an der Debatte teilhaben.

Organisation

- **Benötigte Anzahl an Leuten:** mindestens drei Personen
- **Material:** (*Give Aways, Werbung, Mobiliar, Fahnen, etc.*)
 - ausreichend Stühle oder Sitzmöglichkeiten für Gäste
 - ggf. Tische
 - Give-Aways (Kugelschreiber, Feuerzeuge, Aufkleber usw.)
 - ggf. Juso-Fahnen
 - Werbematerial
 - Mitgliedsanträge
 - Mikrofon + Anlage
 - ggf. ein Ablaufplan
 - Getränke für die Redner im Podium

- **Kosten:** *(Material, Standgebühren, Nahrungsmittel, Honorare, etc.)*

- Raummiete	20 €
- Werbematerial	10 €
- Getränke	10 €
<hr/>	
- Gesamt	40 €

- **Ort:** *(innen oder außen)*

Nach Möglichkeit ist ein offener großer Raum von Vorteil. Das ist jedoch von der Auswahl vor Ort abhängig. Wahlweise geht das auch an der frischen Luft. Jedoch sollte man hierbei das Wetter gut im Auge behalten.

- **Bürokratische Vorbereitung:** *(Anmeldungen, Genehmigungen, Richtlinien, etc.)*

Die Anmeldung muss in der Stadtverwaltung oder dem Ordnungsamt bei der Variante im Freien angemeldet werden.

- **Gäste und Unterstützung:** *(Einrichtungen, Organisationen, Personen, etc.)*

Jusos aus anderen Kreisverbänden sind immer gern gesehene Gäste. Die Besetzung des Podiums sollte gut überlegt sein. Die Experten und Gäste im Podium sollten das Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchten können.

- **Werbung:** *(Social Media, Zeitung, Flyer, etc.)*

Wie für alle Veranstaltungen gilt auch hier: alle verfügbaren Medien und Kanäle nutzen. Erstellt eine Facebook-Veranstaltung, postet Veranstaltungsfotos bei Instagram, Snapchat, WhatsApp usw., schreibt Pressemitteilungen für Online-Medien und die Print-Presse. Wenn möglich können auch Flyer, Postkarten und oder Plakate erstellt und verteilt werden.

- **Durchführung:**

Zum Aufbau ist Hilfe zu empfehlen. Schaut zusammen, was ihr wie stellen könnt und beachtet nach Möglichkeit einen Platz mit Mikrofon, an dem Gegenfragen gestellt werden können. Vor Beginn sollte sich der*die Moderator*in mit dem Ablaufplan (falls vorhanden) vertraut machen.

Dann geht's los. Der*die Moderator*in der Debatte begrüßt alle Gäste und stellt das Podium vor. Mit gezielten und gut überlegten Fragen eröffnet er/sie die Diskussion und leitet die Veranstaltung.

Zum Ende hin kann noch einmal eine Zusammenfassung sowie ein Fazit gezogen werden.

- **Nachbereitung:** *(Aufräumen, Abmeldungen, etc.)*

Die Fläche sollte wieder aufgeräumt und sauber verlassen werden. Immerhin wird sie vielleicht nochmal von euch gebraucht.

Informationstisch

Idee

Der Info-Tisch ist eine der einfachsten Formate und lässt sich recht leicht organisieren. Idee ist Kontakt mit den Leuten auf der Straße oder an dem Ort aufzunehmen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und eventuell auch neue Mitglieder zu werben. So einfach das ist, so effektiv ist es. Manchmal reicht es, den Menschen zuzuhören und ihre Ideen und Sorgen mitzunehmen.

Organisation

- **Benötigte Anzahl an Leuten:** minimal eine Person
- **Material:** (*Give Aways, Werbung, Mobiliar, Fahnen, etc.*)
 - Tisch (am besten ein Stehtisch)
 - eventuell auch Fahnen, Banner oder Aufsteller
 - Give-Aways (Kugelschreiber, Feuerzeuge, Aufkleber usw.)
 - Mitgliedsanträge, Werbematerial

- **Kosten:** (*Material, Standgebühren, Nahrungsmittel, Honorare, etc.*)
 - Standgebühr und Gesamtkosten 10 €

- **Ort:** (*innen oder außen*)

Üblicherweise stehen Info-Tische in der Stadt und an belebten Orten. Das kann im Freien sein, aber auch in Kaufzentren oder anderen Einrichtungen.

- **Bürokratische Vorbereitung:** *(Anmeldungen, Genehmigungen, Richtlinien, etc.)*

Die Anmeldung muss in der Stadtverwaltung oder dem Ordnungsamt bei der Variante im Freien angemeldet werden.

- **Gäste und Unterstützung:** *(Einrichtungen, Organisationen, Personen, etc.)*

Gäste werden nicht benötigt. Man kann aber Leute einladen, um den Tisch „zu beleben“. Unterstützung sollte vorher organisiert sein. Eventuell steht man länger an dem Info-Tisch und braucht mal eine Pause.

- **Werbung:** *(Social Media, Zeitung, Flyer, etc.)*

Wie für alle Veranstaltungen gilt auch hier: alle verfügbaren Medien und Kanäle nutzen. Erstellt eine Facebook-Veranstaltung, postet Veranstaltungsfotos bei Instagram, Snapchat, WhatsApp usw., schreibt Pressemitteilungen für Online-Medien und die Print-Presse. Wenn möglich können auch Flyer, Postkarten und oder Plakate erstellt und verteilt werden.

- **Durchführung:**

Die Durchführung ist einfacher als der Aufbau. Stellt euch einfach mit einer offenen Körpersprache an den Tisch und sprecht die Menschen an. Das kann am Anfang recht schwierig sein. Doch hat man seine ersten guten Gespräche geführt, läuft es fast von allein. Habt ein offenes Ohr und Spaß an den Diskussionen.

- **Nachbereitung:** *(Aufräumen, Abmeldungen, etc.)*

Die Fläche sollte wieder aufgeräumt und sauber verlassen werden. Immerhin wird sie vielleicht nochmal von euch gebraucht.

Poetry-Slam

Idee

Der Poetry-Slam ist ein Vortragswettbewerb, bei dem selbstgeschriebene Texte vorgelesen und inszeniert werden. Das Publikum wählt einen Gewinner. Hierbei können alle Themen aufgegriffen werden. Die Teilnehmer und Gäste setzen sich mit gesellschaftskritischen und politischen Themen auseinander und lernen die Jusos kennen. Eventuell können neue Mitglieder geworben werden.

Organisation

- **Benötigte Anzahl an Leuten:** unbestimmt

- **Material:** (*Give Aways, Werbung, Mobiliar, Fahnen, etc.*)
 - Stifte
 - Papier (DIN A4, Karteikarten)
 - Give-Aways (Kugelschreiber, Feuerzeuge, Aufkleber usw.)
 - ggf. Juso-Fahnen
 - Getränke (nicht nur alkoholische Getränke)
 - ggf. Popcorn oder andere Snacks
 - ausreichend Stühle (je nach Raumgröße)
 - ein bis zwei Tische
 - Juso-Werbematerial, Mitgliedsanträge
 - ggf. Lautsprecher + Mikrofon

- **Kosten:** *(Material, Standgebühren, Nahrungsmittel, Honorare, etc.)*

- Stifte + Papier	10 €
- Give Aways + Werbung	10 €
- Getränke + Snacks	15 €
- Raummiete	20 €
<hr/>	
- Gesamtkosten	55 €

- *(Preisangaben können sich deutlich unterscheiden.)*

- **Ort:** *(innen oder außen)*

Aufgrund der Akustik ist es einfacher, den Poetry-Slam in einem geschlossenen Raum durchzuführen. Um Kosten zu sparen können Jugendclubs und andere Jugendeinrichtungen angefragt werden. Diese berechnen oft keine (oder nur minimale) Miete. Bei schönem Wetter ist ein Poetry-Slam unter freiem Himmel eine gute Sache. Mit Mikrofon und Lautsprecher ist man auch für alle verständlich. Im öffentlichen Raum muss das Ordnungsamt oder die Stadtverwaltung vorab informiert werden.

- **Bürokratische Vorbereitung:** *(Anmeldungen, Genehmigungen, Richtlinien, etc.)*

Die Anmeldung muss im zuständigen Ordnungsamt oder der Stadtverwaltung erfolgen, sofern die Veranstaltung im öffentlichen Raum unter freiem Himmel erfolgt.

- **Gäste und Unterstützung:** *(Einrichtungen, Organisationen, Personen, etc.)*

Jusos aus benachbarten oder anderen Kreisverbänden sind immer gern gesehene Gäste. Städtische Einrichtungen wie Stadt- und Kreisjugendring können eingeladen werden. Die Partner*innenverbände der Jusos sind gern gesehene Gäste: die Falken, Antifa und Naturfreunde.

- **Werbung:** *(Social Media, Zeitung, Flyer, etc.)*

Wie für alle Veranstaltungen gilt auch hier: alle verfügbaren Medien und Kanäle nutzen. Erstellt eine Facebook-Veranstaltung, postet Veranstaltungsfotos bei Instagram, Snapchat, WhatsApp usw., schreibt Pressemitteilungen für Online-Medien und die Print-Presse. Wenn möglich können auch Flyer, Postkarten und oder Plakate erstellt und verteilt werden.

- **Durchführung:**

Nachdem alle Vorbereitungen erledigt sind, kann der Poetry-Slam nun beginnen. Man sollte im Vorfeld schon wissen, welche und wie viele Personen einen Vortrag halten und wie viele Gäste ungefähr kommen werden. Zur Eröffnung werden alle begrüßt und auf organisatorische Dinge hingewiesen (Getränke, Snacks, Papier + Stifte, Toiletten usw.) Die Teilnehmer*innen können auch noch spontan einen Vortrag schreiben und sich in eine Liste für die Reihenfolge eintragen. Hierbei sollte die Veranstaltungsleitung auf die Quotierung der Liste achten. Soll ein*e Gewinner*in gewählt werden (ist aber kein Muss), so können die Gäste und Teilnehmer*innen ihre Stimme auf einem Zettel. Der Veranstaltungsleitung verkündet das Ergebnis und kann im Anschluss auf weitere Veranstaltungen der Jusos hinweisen.

- **Nachbereitung:** *(Aufräumen, Abmeldungen, etc.)*

Der Mietraum oder die Fläche sollte wieder aufgeräumt und sauber verlassen werden. Immerhin werden sie vielleicht nochmal von euch gebraucht. Müll wegbringen und auch ggf. die Toiletten überprüfen.

Jam-Session

Idee

Bei einer Jam-Session treffen sich Musiker*innen und Leute, die gern zusammen Musik machen. Das ist eine zwanglose Veranstaltung, die Mitglieder anwerben und die Zusammenarbeit im Verband stärken kann. Die Jam-Session kann man in einem geschlossenen Raum oder im Freien veranstalten.

Organisation

- Benötigte Anzahl an Leuten: unbestimmt

- **Material:** *(Give Aways, Werbung, Mobiliar, Fahnen, etc.)*
 - ausreichend Stühle oder Sitzmöglichkeiten
 - ggf. Tische
 - Give Aways (Kugelschreiber, Feuerzeuge, Aufkleber, usw.)
 - Werbematerial, Mitgliedsanträge
 - ggf. Decken (im Freien)
 - ggf. einen Grill (im Freien)
 - Getränke

- **Kosten:** *(Material, Standgebühren, Nahrungsmittel, Honorare, etc.)*

- Raummiete	20 €
- Werbematerial	10 €
- Getränke	20 €
<hr/>	
- Gesamtkosten	50 €

- **Ort:** *(innen oder außen)*

Nach Möglichkeit ist ein offener großer Raum von Vorteil. Das ist jedoch von der Auswahl vor Ort abhängig. Wahlweise geht es auch an der frischen Luft. Jedoch sollte man hierbei das Wetter gut im Auge behalten. Im Sommer ist es auf einer Wiese besonders schön und schafft mit einem Grill und einem Kasten Bier eine besondere Atmosphäre.

- **Bürokratische Vorbereitung:** *(Anmeldungen, Genehmigungen, Richtlinien, etc.)*

Bei der Variante im Freien ist eine Anmeldung in der Stadtverwaltung oder beim Ordnungsamt notwendig. Insbesondere bei der Benutzung des Grills ist auf die Erlaubnis am entsprechenden Ort zu achten.

- **Gäste und Unterstützung:** *(Einrichtungen, Organisationen, Personen, etc.)*

Jusos aus benachbarten oder anderen Kreisverbänden sind immer gesehene Gäste. Vorab sollte man klären, wer ein Instrument spielen kann und teilnehmen möchte. Lokale Bands und Künstler*innen sind gute Ansprechpartner*innen und nutzen in der Regel solche Veranstaltungen.

- **Werbung:** *(Social Media, Zeitung, Flyer, etc.)*

Wie für alle Veranstaltungen gilt auch hier: alle verfügbaren Medien und Kanäle nutzen. Erstellt eine Facebook-Veranstaltung, postet Veranstaltungsfotos bei Instagram, Snapchat, WhatsApp usw., schreibt Pressemitteilungen für Online-Medien und die Print-Presse. Wenn möglich können auch Flyer, Postkarten und oder Plakate erstellt und verteilt werden.

- **Durchführung:**

Sind alle Vorbereitungen getroffen, kann es losgehen. Viel ist bei der Durchführung nicht zu beachten. Im Raum wie auch im Freien sollte nicht alles „vermüllt“. Wollt ihr grille, sollten alle ihr eigenes Essen mitbringen. Es ist wichtig, dass bereits in der Werbung für die Veranstaltung zu erwähnen.

- **Nachbereitung:** *(Aufräumen, Abmeldungen, etc.)*

Die Fläche sollte wieder aufgeräumt und sauber verlassen werden.

Glühweinstand

Idee

In der Winterzeit sind viele Menschen auf den Märkten unterwegs und interessieren sich für alles Mögliche. Dort können die Jusos Glühwein bzw. Kinderpunsch verkaufen und mit den Leuten ins Gespräch kommen. Die Einnahmen können an Organisationen oder Vereine gespendet werden, sofern sie auch direkt am Stand als Spende deklariert sind.

Organisation

- **Benötigte Anzahl an Leuten:** mindestens drei Personen
- **Material:** (*Give Aways, Werbung, Mobiliar, Fahnen, etc.*)
 - Glühwein und Kinderpunsch
 - Give-Aways (Kugelschreiber, Feuerzeuge, Aufkleber usw.)
 - ggf. Juso-Fahnen
 - Spekulatius, Lebkuchen usw.
 - ein bis zwei Stühle
 - zwei Tische
 - Juso-Werbematerial, Mitgliedsanträge
 - Zwei Glühweinkocher + Kellen
 - Becher (Pappe oder Thermo)
 - Servietten
 - Verlängerungskabel + Steckerleiste
 - Dekoration
 - Kasse + Wechselgeld

- **Kosten:** *(Material, Standgebühren, Nahrungsmittel, Honorare, etc.)*

- Glühwein + Kinderpunch	60 €
- Give Aways + Werbung	10 €
- Spekulatius, Lebkuchen	10 €
- Standmiete	30 €
- Becher + Servietten	15 €
<hr/>	
- Gesamtkosten	125 €

(Preisangaben können sich deutlich unterscheiden.)

- **Ort:** *(innen oder außen)*

Natürlich auf den Märkten in der Winterzeit, im Regelfall im Freien. Warme Kleidung sollte nicht unterschätzt werden. Haltet nach Möglichkeit Ausschau nach Toiletten und nach Räumen zum Aufwärmen.

- **Bürokratische Vorbereitung:** *(Anmeldungen, Genehmigungen, Richtlinien, etc.)*

Ihr müsst euren Stand vorher bei der Stadtverwaltung, dem Stadtmarketing oder dem*der jeweiligen Veranstalter*in anmelden.

- **Gäste und Unterstützung:** *(Einrichtungen, Organisationen, Personen, etc.)*

Jusos aus benachbarten oder anderen Kreisverbänden sind immer gesehene Gäste. Zur Unterstützung sollten weiteren Personen vor Ort sein, damit man sich abwechselnd aufwärmen und ausruhen kann.

- **Werbung:** *(Social Media, Zeitung, Flyer, etc.)*

Wie für alle Veranstaltungen gilt auch hier: alle verfügbaren Medien und Kanäle nutzen. Erstellt eine Facebook-Veranstaltung, postet Veranstaltungsfotos bei Instagram, Snapchat, WhatsApp usw., schreibt Pressemitteilungen für Online-Medien und die Print-Presse. Wenn möglich können auch Flyer, Postkarten und oder Plakate erstellt und verteilt werden.

- **Durchführung:**

Ist alles fertig besorgt, geht es zum Aufbau. Informiert euch rechtzeitig über Stromanschlüsse, durchschnittliche Preise (Händler*innenpreise) und den genauen Ort eures Standes. Die Preise für Glühwein und Kinderpunch sollten nicht teurer oder viel billiger sein als die der Händler*innen. Baut nur das auf, was in der Anmeldung angegeben wurde.

Zum Verkauf sollte eine vertrauenswürdige Person die Kasse und den Geldwechsel übernehmen. Achtet auf den Glühwein, er darf nicht überkochen.

Sind mehrere Stunden Verkauf geplant, ist es ungünstig, wenn bereits direkt zu Beginn alle Helfenden vor Ort sind. Teilt euch nach Möglichkeit in die Stunden rein und achtet auf ausreichend Pausen.

- **Nachbereitung:** *(Aufräumen, Abmeldungen, etc.)*

Die Fläche muss wieder aufgeräumt und sauber verlassen werden. Die Reste sollten aufbewahrt werden, vielleicht für eine anstehende Juso-Weihnachtsfeier.

Bodenzeitung

Idee

Eine Bodenzeitung kann als Alternative oder Ergänzung zum klassischen Info-stand genutzt werden und ist interaktiv. Passant*innen können in Stichworten ihre Meinung zu einer bestimmten Fragestellung kundtun und mit euch ins Gespräch kommen

Organisation

- **Benötigte Anzahl an Leuten:** mindestens zwei Personen

- **Material:** *(Give Aways, Werbung, Mobiliar, Fahnen, etc.)*

- Packpapier
- Steine o.ä. (damit das Papier nicht wegfliegen kann)
- dicke Filzstifte
- Infotisch oder Umhängetaschen
- Infomaterial
- Giveaways

- **Kosten:** *(Material, Standgebühren, Nahrungsmittel, Honorare, etc.)*

- | | |
|----------------|------|
| - Packpapier | 5 € |
| - Stifte | 10 € |
| <hr/> | |
| - Gesamtkosten | 15 € |

- **Ort:** *(innen oder außen)*
Geeignet sind belebte Orte in der Innenstadt oder in Stadtteilzentren, an denen viele Fußgänger*innen vorbeilaufen.
- **Bürokratische Vorbereitung:** *(Anmeldungen, Genehmigungen, Richtlinien, etc.)*
Ihr müsst euren Stand/eure Aktion vorher bei der Stadtverwaltung, dem Stadtmarketing oder dem Ordnungsamt anmelden.
- **Gäste und Unterstützung:** *(Einrichtungen, Organisationen, Personen, etc.)*
Jusos aus benachbarten oder anderen Kreisverbänden sind immer gerne-gesehene Gäste.
- **Werbung:** *(Social Media, Zeitung, Flyer, etc.)*
Wie für alle Veranstaltungen gilt auch hier: alle verfügbaren Medien und Kanäle nutzen. Erstellt eine Facebook-Veranstaltung, postet Veranstaltungsfotos bei Instagram, Snapchat, WhatsApp usw., schreibt Pressemitteilungen für Online-Medien und die Print-Presse. Wenn möglich können auch Flyer, Postkarten und oder Plakate erstellt und verteilt werden.
- **Durchführung:**
Packpapier wird großflächig auf dem Boden ausgebreitet und mit Steinen o.ä. fixiert. Die Fragestellung sollte vorher schon groß und deutlich darauf geschrieben werden. Bsp.: Was sollte in [Ort] nach der Wahl als erstes angepackt werden? oder Ich wünsche mir in [Ort] ... oder Der*die Kandidat*in sollte...
Stifte bereithalten und bereitlegen und um die Aktion ins Laufen zu bringen, eventuell selbst ein oder zwei Punkte aufschreiben. An einem Infostand kann parallel Infomaterial ausgeteilt werden, Umhängetaschen mit Material

tun es notfalls aber auch (bei wenig Personen zum Auf- und Abbau und Transport als gute Alternative).



- **Nachbereitung:** *(Aufräumen, Abmeldungen, etc.)*

Die Fläche muss wieder aufgeräumt und sauber verlassen werden.

U18-Wahlkabine

Idee

In einer Wahlkabine können Jugendliche abstimmen. Die Aktion kann genutzt werden, um für die Forderung nach Wahlen ab 16 Jahren zu werben, oder für die Möglichkeit der Wahl ab 16 Jahren auf kommunaler Ebene.

Organisation

- **Benötigte Anzahl an Leuten:** mindestens zwei Personen

- **Material:** *(Give Aways, Werbung, Mobiliar, Fahnen, etc.)*

- Tisch
- große Pappe (Sichtschutz für Kabine)
- Wahlzettel
- Stifte
- Wahlurne (Karton mit Schlitz)
- Infomaterial und Give Aways

- **Kosten:** *(Material, Standgebühren, Nahrungsmittel, Honorare, etc.)*

- Wahlzettel drucken	5 €
- Pappe, Kartons	5 €
<hr/>	
- Gesamtkosten	10 €

- **Ort:** *(innen oder außen)*
Geeignet sind belebte Orte in der Innenstadt oder in Stadtteilzentren, an denen viele Fußgänger*innen vorbeilaufen.
- **Bürokratische Vorbereitung:** *(Anmeldungen, Genehmigungen, Richtlinien, etc.)*
Ihr müsst euren Stand/eure Aktion vorher bei der Stadtverwaltung, dem Stadtmarketing oder dem Ordnungsamt anmelden.
- **Gäste und Unterstützung:** *(Einrichtungen, Organisationen, Personen, etc.)*
Jusos aus benachbarten oder anderen Kreisverbänden sind immer gerngesehene Gäste.
- **Werbung:** *(Social Media, Zeitung, Flyer, etc.)*
Wie für alle Veranstaltungen gilt auch hier: alle verfügbaren Medien und Kanäle nutzen. Erstellt eine Facebook-Veranstaltung, postet Veranstaltungsfotos bei Instagram, Snapchat, WhatsApp usw., schreibt Pressemitteilungen für Online-Medien und die Print-Presse. Wenn möglich können auch Flyer, Postkarten und oder Plakate erstellt und verteilt werden.
- **Durchführung:**
An einem Platz, an dem viele Jugendliche vorbei kommen, wird eine Wahlkabine aufgebaut: Ein Tisch mit Sichtschutz aus Pappe, daneben ein geschlossener Karton mit Schlitz als Wahlurne. Außen auf dem Sichtschutz kann stehen: „Jugendwahl“.
Jugendliche sollen angesprochen werden, einen Wahlzettel ausfüllen und abgeben. Der Wahlzettel soll erst in der Kabine geöffnet werden. Als Vorschlag könnte die Frage stehen: „Wer soll über deine Zukunft entscheiden?“ mit den Antwortmöglichkeiten: „deine Eltern“, „deine Lehrer*innen“, „Leute, die keine Ahnung haben, was dir wichtig ist“.

Voraussichtlich werden die Jugendlichen über die Auswahl wenig begeistert sein. Über diesen Punkt kann das Gespräch initiiert werden und der Verweis auf die Möglichkeit der Kommunalwahl ab 16 Jahren oder die Forderung desselben auf Landes- und Bundesebene gebracht werden. Infomaterial kann mitgegeben werden.

- **Nachbereitung:** *(Aufräumen, Abmeldungen, etc.)*

Die Fläche muss wieder aufgeräumt und sauber verlassen werden.

Vielen Dank für eure Unterstützung! Eure Ideen tragen zum gemeinsamen Erfolg bei.

Bei Fragen oder weiteren Anregungen könnt ihr uns jederzeit unter den oben genannten Kontaktdaten erreichen.